

Bericht aus der Katalog-AG

Silke Horny

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Katalog-AG-Sitzung am 17.02.05:

- **Abstimmung über die Codierungen der neuen Felder „Datenträger“ und „Veröffentlichungsart und Inhalt“**
- **Soweit wie möglich sollen die bisherigen Abrufzeichen aus 575 und 574 weiter angewendet werden.**
- **Weitere Codierungen wurden festgelegt, z.T. soll deren Anwendung nach einer Testphase noch einmal überprüft werden.**

- **Für den Export über MAB2 sollen alle bisherigen Abrufzeichen wie bisher über die MAB2-Felder 076a und 076b transportiert werden.**
- **Zusätzlich werden dann alle neuen Codes noch über ein weiteres anwenderspezifisches Feld exportiert, so dass jede Bibliothek für sich entscheiden kann, welche Codes sie wie nutzen möchte.**

- **Festlegungen für die Erweiterung der Bandsätze wurden getroffen:**
Informationen aus der Gesamtaufnahme werden bei Anlegen eines Bandsatzes automatisch in den Bandsatz kopiert (z.B. Verlagsort und Verleger).
- **Aufgrund dieser Festlegungen werden jetzt Testdaten erstellt.**

- **Anhand einiger komplizierter Beispiele wurde das neue Format für die Katalogisierung mehrbändiger Werke getestet.**
- **Erweiterungen für den Verknüpfungsfall „mehrbändiges Werk innerhalb eines mehrbändigen Werkes“ wurden definiert.**

- **Festlegungen für die Umsetzung der Abteilungen der SWB-Altdaten wurden besprochen.**
- **Zusätzlich zur Integration der Abteilungs-
informationen in den jeweiligen Bandsätzen muss
darauf geachtet werden, dass die Bandlisten alle
wichtigen Informationen enthalten.**
- **Das BSZ muss für die Umwandlung der 444-
Abteilungssätze noch Testdaten erstellen.**

Bericht aus der Katalog-AG

Silke Horny

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)